Dateien und Verzeichnisse

Grundlagen

Öffne ein Terminal und gib folgendes ein:

```
pwd
```

Als Ausgabe am Bildschirm erhältst du beispielsweise:

/srv/samba/schools/default-school/teachers/sbel

Das ist dein "HOME Verzeichnis". Man sieht, dass das Verzeichnistrennzeichen eines Pfades unter Linux/Unix der Schrägstrich (englisch Slash) / (und nicht wie unter Microsoft Windows der Backslash \) ist.

Dadurch können wir auch einen neuen Begriff definieren: Ein **Pfad** ist eine Zeichenkette, bei der eine beliebige Anzahl von Verzeichnissen jeweils durch einen Schrägstrich getrennt sind.

Eine weitere Unterschied gegenüber Microsoft Windows ist, dass es keine Laufwerke (C:, D: usw.) gibt. Unter Unix bzw. Linux gibt es nur ein sogenanntes "root Verzeichnis" — im Deutschen auch mit **Wurzelverzeichnis** übersetzt. Die Bezeichnung Laufwerk wird unter Unix nicht verwendet.

Man spricht immer von Partitionen, Medien und Mountpunkten.

Unter Unix/linux wird, im Gegensatz zu Microsoft Windows, auch zwischen Groß– und Kleinschreibung unterschieden.

```
/HOME/laptop
```

und

```
/home/laptop
```

bezeichnen also zwei völlig verschiedene Verzeichnisse.

Eine Trennung nach Dateierweiterungen wie unter Microsoft Windows (z.B. *.exe oder *.doc ist unter Unix in manchen Gebieten zwar üblich (z.B. *.tex für LaTex Dokumente oder *.odt für LibreOffice Text-Dokumente) aber keineswegs zwingend — so haben ausführbare Dateien meist gar keine Endung (z.B. lautet der Programmname der meistverwendeten Shell einfach `bash`, der Programmname des Firefox-Browsers einfach `firefox`).

From:
https://info-bw.de/ -

Permanent link:
https://info-bw.de/faecher:informatik:oberstufe:git:shell:dateien_und_verzeichnisse:start?rev=1695275621

Last update: **21.09.2023 05:53**